

EEx-p System F-350



Kleinstes EEx-p System weltweit erschließt völlig neue Anwendungsgebiete auch bei tragbaren Geräten in den Ex-Zonen 1 und 2 der Gruppe IIC T4.

Das (E)Ex-p System F-350 vereint auf kleinstem Raum heutige (E)Ex-p Systemtechnik:

- Völlig neuartige, intuitive Benutzerführung mit Wheel-Shuttle[®] Technology ermöglicht schnelle Parametrierung vor Ort ohne Betriebsanleitung.
- Zugelassen für einen weiten Umgebungstemperaturbereich von -30°C... 60°C.
- (E)Ex-i Schnittstelle zum Anschluss von zusätzlichen Sensoren (Druck, Temperatur)
- Alle Einstellungen und Anzeigen können auch über die anschließbare EEx-i Bedieneinheit F-411 fernbedient erfolgen.
- Multiprozessortechnologie und komplett redundant aufgebaute Signalerfassung und Signalverarbeitung erreicht Sicherheitsstufe AK4.
- Bewährte verschleißfreie und robust eingebaute Sensorik.
- GFK-Gehäuse zum Einsatz auch im Offshore Bereich.
- Mit der neuen (E)Ex-p Steuerung F-350 wird das wachsende Bedürfnis des Marktes nach kleinen, preisgünstigen (E)Ex-p-Systemen erfüllt.
- Einfachste Installation von nur zwei Systemkomponenten (Steuerung/Lufteingangsgruppe) und patentierte intuitive Benutzerführung mit Wheel-Shuttle[®] Technology ermöglicht auch dem unerfahrenen Anwender die einfache Errichtung und Installation von (E)Ex-p-geschützten Anlagen und Komponenten.
- Die (E)Ex-p Steuerung F-350 ist Teil einer Produktreihe von unterschiedlichen (E)Ex-p-Steuerungen die optimal an die unterschiedlichen Anforderungen, die heute an (E)Ex-p-Steuerungen gestellt werden, angepasst ist.
- Wir übernehmen für Sie auf Wunsch die komplette Umrüstung von Nicht-Ex-Geräten zum Einsatz in den Ex-Zonen 1 und 2. Unter komplett verstehen wir:
 - Konstruktion und Fertigung des EEx-p Gehäuses
 - Einbau von Geräten und der EEx-p Steuerung
 - Einsatz anderer Schutzarten wie EEx-d und EEx-i
 - Abnahme durch einen anerkannten Sachverständigen
- Die Steuerung ist seit 2007 auch nach der Normenreihe EN 60079 zertifiziert (3. Nachtrag)

Technische Daten F-351

Rev. 1.5

Allgemeines	Montage	innerhalb der Ex-Bereiche Zone 1 oder 2
	Ex-Schutz nach ATEX 94/9 bzw. ATEX 95	II 2G EEx e m ia [p] [ia] IIC T4 oder II 2G EEx d m ia [p] [ia] IIC T4
Gehäuse	Schutzart	IP 65 (auf Wunsch auch Ausblasöffnung)
	Abmessungen	H x B x T: 94,5 mm x 122 mm x 120 mm
elektrische Spezifikationen	Material	Epoxid Gehäuse glasfaserverstärkt, antistatisch
	Leistungsaufnahme	ca. 2.0 VA, ohne externe Verbraucher
	Anschlußspannungen	12VDC, 24VDC und 24VAC, 110VAC, 120VAC, 230VAC, 250VAC, 48 ...62 Hz
	Kabelverschraubungen	2x M20 und 2x M16 (andere Größen auf Wunsch)
	Arbeitsstromkreis Klemme 6, 7, 8, 9	AC: U =250VAC, I = 12,0 Amp bei cos φ =1 DC: U= 30VDC, I = 3,0 A
	Steuerstromkreise Buchse Pin 1 bis 5	in Zündschutzart Eigensicherheit EEx ia II C Für Details siehe EG-Baumusterprüfbescheinigung
Pneumatik	Druckmessbereich	0 ... 25,0 mbar (andere Bereiche auf Anfrage)
	Durchflussmessbereich	0,2 m ³ /h - 40 m ³ /h
	Partikelsperre	patent. wartungsfreie Partikelsperre keine Reinigung notwendig
Sicherheitsklasse		AK 4 (nach EN 954 – 1, Kategorie 3)
Parametrierung	Drehschalter	Intuitive Wheel-Shuttle-Technologie erlaubt schnelle Dateneingabe auch ohne Handbuch
	Konfiguration	über Menüführung auf LC-Display, Sprache wählbar : Deutsch, Englisch, Französisch
Anzeige : LCD - Display high reflective	Spülzeit	0... 99 Min. in Sek. Schritten
	Druck	0... 25,0 mbar mit 0,05 mbar Auflösung
	Menü und Status	Klartext : 3 x 12 Zeilen
	Fehler	Klartext mit Störungsbeihilfen (auch akustisch mit F-411)
Sichtfenster	Im Deckel	Zur visuellen Kontrolle aller Anzeigen auch bei geschlossenem Fenster
	Material	Polyacryl, hochtransparent. Durchm. = 58 mm
Montage	Einbaulage	beliebig, ohne Einschränkung
EEx p Konfiguration	Umgebungstemperatur	-30°C...+60°C (T4) Lagertemperatur -40°C...+70°C, nicht kondensierend
	Variante A	Ausgleich der Leckverluste bzw. automatische Umschaltung auf Variante B
	Variante B	ständige Durchspülung zur Wärmeabfuhr

